

# LAUFFENER BOTE

28. Woche

Gesamtausgabe

09.07.2020

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)



## „Tod des Empedokles“ von und mit Peter Trabner

Sa 25. Juli 17.00 Uhr

So 26. Juli 11.15 Uhr

Innenhof Klosterhof

Eintritt frei – Anmeldung erforderlich!

Es geht  
wieder  
los!

Nach der Corona-Zwangs-pause laden Stadt Lauffen und Neckar-Zaber-Tourismus wieder zu diversen Sommer-Veranstaltungen ein!

Eintritt frei  
Anmeldung  
jeweils  
erforderlich!

## Radkultoursonntag

12. Juli 2020

Start im Innenhof  
Klosterhof

mit Besichtigung Hölderlinhaus



Mit  
**Hofcafé**  
im Klosterhof  
Do 16 – 20 Uhr  
Sa & So 14 – 18 Uhr

Es bewirten  
**Ursel Krauß**  
& Team

## Kulturfeierabend in der Neckar-Zaber-Region

Donnerstags um 18.15 Uhr  
16. Juli & 6. August 2020

Eintritt frei – Anmeldung erforderlich!

Hölderlin.  
2020  
Lauffen  
am Neckar

NECKAR  
ZABER  
TOURISMUS

Baden-  
Württemberg  
Stiftung

## Aktuelles

■ Klausurtagung  
des Lauffener  
Gemeinderates  
zum Thema  
Wohnbau  
(Seite 5)



■ Firma Schunk unterstützt einen  
hygienischen Unterricht an Lauffener  
Schulen (Seite 5)

## Kultur

■ Neu: Geführte Spaziergänge durch  
Lauffen a.N. (Seite 10)

■ 12 Lauffener:  
Isabel Frank –  
Bücher  
kann sie  
nie genug  
haben  
(Seite 3)



## Amtliches

■ Das Landratsamt informiert!  
(Seite 12)

■ Schadstoffmobil am 11. Juli am  
Parkplatz Forchenwald (Seite 12–13)

■ Sozialberatung des Diakonischen  
Werkes wieder vor Ort möglich  
(Seite 18)

**Besichti-  
gungstour  
Gemeinde-  
rat Teil 2**  
Großtages-  
pflege  
Kleinkinder  
(Näheres S. 4)

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

<b>Stadtverwaltung Lauffen am Neckar</b> Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 <a href="http://www.lauffen.de">http://www.lauffen.de</a> Redaktion Lauffener Bote: <a href="mailto:bote@lauffen-a-n.de">bote@lauffen-a-n.de</a> <b>Sprechstunden Rathaus:</b> Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr	<b>Bürgerbüro Lauffen a.N.</b> , Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar  <b>Jeden ersten Samstag</b> im Monat bietet der <b>Lauffener Bürgermeister</b> in der Regel eine <b>offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL)</b> an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden. Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004  <b>Öffnungszeiten Bürgerbüro:</b> Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr Samstag jeweils 9.00 bis 13.00 Uhr
<b>Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei</b>	
<b>Kindergarten „Städle“</b> , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 <b>Kindergarten „Herrenäcker“</b> , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 <b>Kindergarten Charlottenstraße</b> , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 <b>Kindergarten Karlstraße</b> , Karlstraße 70 Tel. 21407 <b>Kindergarten Brombeerweg</b> , Brombeerweg 7 Tel. 963831 <b>Kindergarten Herdegenstraße</b> , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 <b>Krippe Bismarckstraße</b> , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 <b>Naturkindergarten</b> , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650  <b>Herzog-Ulrich-Grundschule</b> , Ludwigstraße 1 <b>Tel. 5137</b> • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128  <b>Hölderlin-Grundschule</b> , Charlottenstraße 87 <b>Tel. 4829</b> • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916  <b>Erich-Kästner-Schule</b> , Förderschule, Herdegenstraße 17 <b>Tel. 7207</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042  <b>Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung</b> , Südstraße 25 <b>Tel. 4894/Fax 5664</b>  <b>Hölderlinhaus</b> <b>Tel. 0173/8509852</b> <a href="mailto:hoelderlinhaus@lauffen.de">hoelderlinhaus@lauffen.de</a>	<b>Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen</b> Frau Trefz-Gravili Tel. 10614 <b>Ev. Familienzentrum Senfkorn</b> , Körnerstraße 15 Tel. 5749 <b>Paulus-Kindergarten</b> , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 <b>Regiswindis-Waldorfkindergarten</b> , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 <b>Kinderstube</b> (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366  <b>Leitung Kinder- und Jugendreferat</b> Herr Meic Tel. 961485 <b>Hölderlin-Gymnasium</b> , Charlottenstraße 87 <b>Tel. 7673</b> • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916 <b>Hölderlin-Werkrealschule</b> , Herdegenstraße 15 <b>Tel. 7901</b> • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 <b>Hölderlin-Realschule</b> , Hölderlinstraße 37 <b>Tel. 6868</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042  <b>Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn</b> , Charlottenstraße 91 Tel. 98030  <b>Volkshochschule</b> , Rathaus 1. OG, Zimmer 15 Tel. 106-51 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19  <b>BÖK</b> (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50
<b>Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung</b>	
<b>Polizeirevier Lauffen a.N.</b> Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110  <b>Notariat</b> Notar Michael Schreiber Tel. 2029610	<b>Feuerwehr Notruf</b> Tel. 112 <b>Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N.</b> Tel. 21293  <b>Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser)</b> Tel. 07131/562588 <b>24h-Störungsdienst</b> Tel. 07131/610-800
<b>Recycling/Abfälle</b>	
<b>Häckselplatz</b> (Sommeröffnungszeit) Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr <b>Recyclinghof</b> (Sommeröffnungszeit) Donnerstag und Freitag 16 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr	<b>Mülldeponie Stetten</b> Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.
<b>Notdienste/Apotheke/Krankenpflege</b>	
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:</b> <span style="float: right;"><b>kostenfreie Rufnummer 116117</b></span> Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter <span style="float: right;"><b>0711/96589700 oder docdirekt.de</b></span>	
<b>HNO-Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b> im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr  <b>Zahnärztlicher Notfalldienst</b> Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.  <b>Augenärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b>  <b>Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim</b> <b>Tel. 9858-24</b> Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Brigitte Konnerth Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Essen auf Rädern: Heike Thornton  <b>Wochenenddienst</b> 11.07.2020: Schwestern Isabel, Nadine, Tanja, Stephanie, Pfleger Tobias 12.07.2020: Schwestern Isabel, Nadine, Tanja, Stephanie, Pfleger Tobias  <b>Hospizdienst</b> <b>Tel. 985837</b> Lore Fahrbach  <b>Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle</b> <b>Tel. 9858-25</b> Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger	<b>Kinderärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b> An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle) erfragt werden).  <b>Unfallrettungsdienst und Krankentransporte</b> Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222  <b>Krankenpflege</b> Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283  <b>LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe</b> <b>Tel. 2023970</b> Kontaktperson: Sarah Linsak  <b>Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere</b> 11.07./12.07.2020 Dr. Villforth, Heilbronn 07131/30003 Dr. Starker, Auenstein 07062/62330 TÄ Rebscher, Untereisesheim 07132/381966
<b>Sonstiges</b>	
<b>Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH</b> <b>Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565</b> Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr <a href="http://www.abellio.de">www.abellio.de</a> , Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei)	<b>Postfiliale (Postagentur)</b> Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr
<b>Herausgeber:</b> Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. <b>Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:</b> Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. <b>Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:</b> Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. <b>Druck und Verlag:</b> Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: <a href="http://www.nussbaum-medien.de">www.nussbaum-medien.de</a> . <b>Anzeigenberatung:</b> Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, <a href="mailto:bad-rappenau@nussbaum-medien.de">bad-rappenau@nussbaum-medien.de</a> , Internet: <a href="http://www.nussbaum-medien.de">www.nussbaum-medien.de</a> . <b>Zuständig für die Zustellung:</b> G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: <a href="mailto:info@gsvetrieb.de">info@gsvetrieb.de</a> , Abonnement: <a href="http://www.nussbaum-lesen.de">www.nussbaum-lesen.de</a> , Zusteller: <a href="http://www.gsvetrieb.de">www.gsvetrieb.de</a>	



## Zwölf Lauffener

Auch im Jahr 2020 stellt der Lauffener Bote jeden Monat jeweils Menschen vor, die in Lauffen a.N. aktiv sind. Dieses Jahr geht es um Personen, die sich rund um den 250. Geburtstag von Hölderlin en-

gagieren oder einen Beitrag zur Lese- und Literaturförderung in unserer Stadt leisten. Ulrike Kieser-Hess führt hierzu zwölf Interviews. Lesen Sie in diesem Boten das siebte Porträt des Jahres 2020.



## Bücher kann sie nie genug haben

Seit Januar ist Isabel Frank Leiterin der Lauffener Bücherei – Spaß am Lesen zu vermitteln ist ihr wichtig

Für ihren Start als neue Leiterin der Lauffener Bücherei (BÖK) hatte Isabel Frank nicht die leichtesten Begleitumstände zu bewältigen. Das Corona-Virus mit all seinen Einschränkungen vermischte ihr so manche Idee und Aktivität. Doch sie blieb und bleibt gelassen, wie es ihrer ruhigen Art entspricht, bleibt gut gelaunt, immer freundlich und ist auch ein bisschen stolz, „das haben wir doch gut hinbekommen“.

Dass die Bücherei möglichst nur eine kurze Schließung zu verkraften hatte, die 635 aktiven Benutzer nicht zu lange auf ihr Lesevergnügen warten mussten, das war Isabel Frank und ihrem Team wichtig. Die Hygienevorschriften werden strikt eingehalten, manches Buch sogar in Quarantäne geschickt, ohne dass der gewohnte Ablauf gestört wird und damit die Bücherei auch weiterhin der gemütliche Ort zum Schmökern bleibt.

Isabel Frank und Bücher, das war schon immer ein Thema. Die gebürtige Talheimerin kommt aus einer „Lesefamilie“ und kann sich sogar noch an ihr erstes Lieblingsbuch erinnern: „Das Kindergasthaus“. Unzählige gelesene Bücher sind dazu gekommen, „besonders viele im Winter“, viele hat sie ihren zwei Kindern vorgelesen, die dabei „immer ganz zufrieden waren“. Heute ist sie Chefin über 16.000 Medien. „Das ist für mich auch Verpflichtung, möglichst viele Menschen zum Lesen zu animieren, ganz einfach Lust zu machen auf Bücher“.

Dazu hat sie sich eine Menge überlegt: So möchte Isabel Frank besonders die Leseförderung in Zusammenarbeit mit den Schulen intensivieren, die Teilnahme am nächsten Kinderferienprogramm ist schon gebucht, kleine Veranstaltungen will sie für Freundeskreise anbieten, die sich



für einen gemeinsamen Literaturabend ein Thema aussuchen können, das dann auch kulinarisch begleitet wird, wie zum Beispiel Literatur aus Österreich mit Apfelstrudel, britische Werke mit Tea-Time Begleitung.

Veranstaltungen wie der Besuch einer Kräuterpädagogin, die die Bücher für ihre Ausbildung zum Teil in der Lauffener Bücherei ausgeliehen hat, sind geplant, ebenso wie Autorenlesungen, Buchvorstellungen und eine enge Zusammenarbeit mit dem Hölderlinhaus.

Viele Jahre als ehrenamtliche Büchereimitarbeiterin bei der Ausleihe und als Mitglied des Einkaufsteams haben Isabel Frank, die mit ihrem Mann einen Weinbaubetrieb bewirtschaftet und begeistert imkert, schon für ihre neue Aufgabe geschult. „Das Einkaufen besonders von Romanen macht unheimlich viel Freude und ich bin bemüht, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist“. Sie will auch ihre Leserinnen und Leser auf keinen Fall literarisch „erziehen“, sondern ganz einfach nur die Freude am Lesen wecken oder erhalten, „auf

welchem Wege, vom Comic bis zur Biografie, vom Klassiker bis zum Krimi, das passiert, ist doch eigentlich egal“. Isabel Frank liebt Bücher, das merkt man ihr mit jeder Faser an. Ihre Augen leuchten, wenn sie von ihren momentanen Lieblingen erzählt und sie ist dabei so überzeugend, dass man die Bücher eigentlich gleich selbst ausleihen möchte. Auch wenn sie unterwegs ist, kommt sie an keiner Bücherei vorbei, „mal gucken, was die so haben und machen“, Bücherkataloge und -prospekte gehören zu ihrer täglichen Lektüre.

Ihre neuesten Empfehlungen: „Die Infantin trägt den Scheitel links“ von Helena Adler, „Alles was wir sind“ von Lara Prescott und „Hawaii“ von Cihan Acar.

Von was Isabel Frank träumt? Natürlich von noch mehr Büchern. Dass dazu neue möglichst ebenerdige Räume von Vorteil wären, gehört zu ihren Traumzielen, denn „wir sind jetzt in der Bahnhofstraße schon beengt“.

Text und Foto:  
Ulrike Kieser-Hess

## Besichtigungstour Gemeinderat Teil 2

Mit dem Fahrrad zu den aktuellen Baustellen der Stadt – 20 Stadträtinnen und Stadträte sowie die Amtsleiter der Stadtverwaltung hatten sich an einem Samstagnachmittag ein strammes Programm verordnet – insgesamt neun Ziele wurden angesteuert, allesamt Projekte die bereits nahezu abgeschlossen oder mitten in der Verwirklichung sind. Infrastrukturprojekte zum Wohl der Lauffener Bürgerschaft. Von der Kinderkrippe über die Schule bis zur Altenpflege, Stromproduktion, Stromverteilung und Bahnhofstoilette, Radweg, Kultur und Denkmalpflege. Über den Sommer hinweg wird der Lauffener Bote jede Woche eines dieser Ziele ansteuern, in der Reihenfolge, die auch der Gemeinderat abgeradelt hat.

02.07. Tagespflege Senioren

**09.07. Großtagespflege Kleinkinder**

16.07. Förder- und Werkrealschule

23.07. Nahwärmeverbund Stadthalle

30.07. 110 KV Übergabestation NHF

06.08. Radweg Lauffen/Meimsheim

13.08. Einzelhandelsfläche Brühl

20.08. Klosterhof und Klostermauer

27.08. Hölderlinhaus

Zweite Station der Besichtigungsradtour war, nach dem Rohbau der künftigen Tagespflege für Senioren in der Körnerstraße, die Kindertagespflege in der Lange Straße 47/1. Über die Treppenanlage des ehemaligen Seidel-Areals ging es zu Fuß zum Wohnhaus gegenüber des Familienzentrums Senfkorn. Das Gebäude konnte die Stadt Lauffen im vergangenen Jahr erwerben.



In der Erdgeschosswohnung wurde zwischenzeitlich in Kooperation mit zwei Tagespflegepersonen und dem Landratsamt Heilbronn eine Großtagespflege für Kinder zwischen 1 und 3 Jahren eingerichtet. Die Wohnräume und Nebenräume mit einer Fläche von rund 85 Quadratmetern wurden durch den Bauhof und die Betreiberinnen der Tagespflege renoviert und für die Nutzung als Tagespflege umgestaltet.

Das Wohn- und Esszimmer wurde als buntes Spielzimmer umgestaltet und ein Essensbereich für die kleinen Besucher eingerichtet, das Schlafzimmer wurde als Ruh- und Schlafbereich umgestaltet und die Sanitäranlagen für den Betrieb der Tagespflege eingerichtet. Der Garten des Wohnhauses wurde durch den städtischen Bauhof neu eingezäunt und angelegt, so dass nun neben der Terrasse auch eine Rasenfläche und ein Sandkasten für die Krippenkinder zur Verfügung steht.



Anfang März hat das „Wunderhaus BunterKunt“, das Betreuungsplätze für bis zu 9 Krippenkinder bietet, seinen Betrieb aufgenommen. Betreiberinnen sind die Tagespflegepersonen

Lisa Burkhardt und Andine Köhn. Beide haben bereits mehrjährige Erfahrung in der Kleinkindbetreuung und der pädagogischen Arbeit. Durch die Corona-Pandemie musste Mitte März auch der Betrieb der Tagespflege „Wunderhaus BunterKunt“ eingestellt werden. Seit Ende Mai hat die Einrichtung wieder geöffnet und die Eingewöhnung der jungen Besucher begonnen.

Die Stadt Lauffen stellt neben den Räumlichkeiten für die Großtagespflege auch einen Teil der Ausstattung zur Verfügung bzw. hat die Renovierung der Räume sowie die Beschaffung der Spielgeräte und Möblierung finanziell unterstützt. Der Gemeinderat zeigte sich erfreut über die Einrichtung dieser Gruppe in den ehemaligen Wohnräumen und die kreative Gestaltung der Spielbereiche.

Durch die Großtagespflege wird das Angebot der Kleinkindbetreuung in Lauffen um einen weiteren Baustein

ergänzt. Die Einrichtung stellt zusätzlich eine tolle Erweiterung der Betreuungsmöglichkeiten im Seidelareal dar. Weitere Informationen zur Großtagespflege „Wunderhaus BunterKunt“ sowie zur Anmeldung erhalten Sie auf der Homepage der Stadt Lauffen. ([www.lauffen.de/web-site/de/leben/kinderjugend/betreuung/kindergaerten](http://www.lauffen.de/web-site/de/leben/kinderjugend/betreuung/kindergaerten)) sowie bei der Gesamtleitung der städtischen Kindertageseinrichtungen.

Text und Fotos:  
Frieder Schuh, Stadtpfleger

**Hinweis:** Lesen Sie nächste Woche Generalsanierung Werkreal- und Förderschule

## Firma Schunk unterstützt einen hygienischen Unterricht an den Lauffener Schulen

Mit einer großzügigen Spende wird der Unterricht in Coronazeiten an den Lauffener Schulen sicherer. In ihrem Zweigunternehmen in Clebronn fertigt die Lauffener Firma Schunk seit geraumer Zeit auch eine hochwertige Schutzausrüstung für die Verhinderung von Covid-19-Ansteckungen – Visiere mit dauerhaften Edelstahlhaltungen, in die Schutzvisiere eingeklickt werden können.

Eine Nachrüstung ist also jederzeit möglich. Das Angebot der Firma Schunk richtete sich an alle allgemeinbindenden Schulen unserer Stadt, die darüber hochofreut waren. In einem ersten Schritt wurden die Sekundarschulen ausgestattet.

Geschäftsführer Bernd Schellenbauer traf sich mit den Schulleitern und Vertretern von Werkrealschule, Realschule und Gymnasium sowie mit Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger

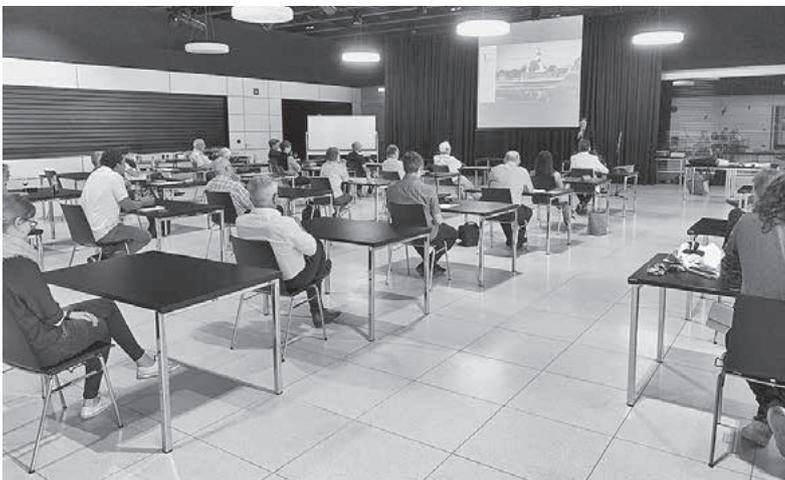
zur Übergabe der Visiere im Hof des Schulzentrums.

In einem zweiten Schritt werden nun auch die Grundschulen ausgestattet. ■



## Klausurtagung des Lauffener Gemeinderates zum Thema Wohnbau

Der Gemeinderat beschäftigte sich in einer Klausurtagung Mitte Juni interaktiv mit den Themen „Kommunaler Wohnbau – eine Lösung für die Stadt Lauffen a.N.“ und der Haushaltskonsolidierung.



Aufgrund der aktuellen Situation musste die Klausurtagung dieses Jahr in einer abgespeckten Form stattfinden. Das Gremium und Mitglieder der Verwaltung verbrachten einen Samstagsnachmittag in der Mensa im Schulzentrum und arbeiteten ideenreich in verschiedenen Arbeitsgruppen. Vorab wurde mit einem Impulsvortrag von Robert an der Brügge, Diplom-Volkswirt und Immobilienökonom, Vorstand SVG Wohnen e. G. gestartet. Einen Großteil seiner Erfahrungen sammelte er als Geschäftsführer der Stadtsiedlung Heilbronn GmbH.

Sein Vortrag befasste sich mit den kommunalen Aspekten rund um das Thema Wohnen. Er bezog sich auf die Entwicklung im Wohnen im Allgemeinen bis hin zu der aktuellen Wohnsituation in Lauffen, besonders in Bezug auf die Strategie 2030 und deren Ziele. Diesen interessanten Auftakt nahmen alle Teilnehmer als Einstimmung auf das Arbeiten in den jeweiligen Gruppen mit. Es entstanden die Arbeitsgruppen „Infrastruktur und Gesundheitswesen“, „Historische Gesamtanlage“, „Wohnungsbau“ und „Haushaltskonsolidierung“. Die drei zuerst genannten Gruppen erarbeiteten Themen und Ziele zum kom-



munalen Wohnbau in Lauffen a.N. Bereits 2019 beschäftigten sich die Stadtverwaltung und der Gemeinderat mit dem Thema Haushaltskonsolidierung. Dies wurde in der vierten Gruppe nun fortgesetzt. In jeder Gruppe ist ein Mitarbeiter der Verwaltung vertreten und es wurden spannende Ideen und Ansätze diskutiert. Der Gemeinderat wird nun in den jeweiligen Arbeitsgruppen im 2. Halbjahr 2020 weiterarbeiten um die Themen zu vertiefen und Ziele festzulegen.

Text: Jana Heni,  
Flächenmanagerin  
Fotos: Klaus-Peter Waldenberger, Jana Heni

## Herzlich willkommen! Der Dichter ist da, das Café im Klosterhof ist eröffnet

# Hölderlin Haus

Das Interesse war groß – ein reges Kommen und Gehen füllte Haus und Hof an den ersten drei Öffnungstagen des neu gestalteten Hölderlinhauses. Etwa 250 Besucherinnen und Besucher waren gekommen, um zu sehen, wie die Geburtsstadt „ihren“ Dichter präsentiert, die Mehrzahl war sogar aus anderen Orten angereist. In den über zehn Räumen des Hauses konnten sich die Besucher gut verteilen, denn noch soll Abstand eingehalten werden und eine Maske getragen werden.



In der Ausstellung ist der Dichter in seinen eigenen Briefen zu lesen, begleitet und ergänzt durch einen Audioguide, der über die Geschichte des Hauses, über Hölderlins Leben und Besonderheiten seiner Dichtkunst

erzählt bis hin zu der Frage: Welche Hölderlins haben eigentlich wann in diesem Haus gewohnt? Erstaunlich lang ist die Liste, welche Pflanzen und Tiere in seinen Gedichten vorkommen, zu entdecken in einem Monitor unterm Dach. Das Sofa im so genannten Sommerzimmer, die Elemente für Kinder und die historische Wandfarbe in der Wohntage gehören zu den gut überlegten Ergänzungen zu den Informationen der Ausstellung. Beeindruckt waren die Besucher von der Stattlichkeit des Hauses, von der Fülle an Information und von dem sehr persönlichen Bild, das man vom Dichter bekommt.



Auf dem Weg, den der kleine Friedrich zweifellos oft gegangen ist – zum Amtshaus am anderen Ende des früheren Klosterareals – lädt das Hofcafé ein.



Das Hofcafé im Klosterhof hat geöffnet (Do., 16–20 Uhr sowie Sa. & So. 14–18 Uhr). Ursel Krauß und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch. Neben Kaffee und Kuchen gibt es auch Wein, Sommergetränke und kleine Snacks. In der schönen Atmosphäre der ehemaligen Klosterkirche oder im Freien, umgeben von Bäumen und Rosen. Herzlich willkommen ohne Anmeldung! Ein Besuch im Hofcafé ist unabhängig vom Besuch im Hölderlinhaus.

### Öffnungszeiten

Do., 17 bis 20 Uhr,  
Sa. & So., 13 bis 18 Uhr

Nur für Individualbesucher mit vorheriger Online-Buchung/Buchung im Bürgerbüro. Gruppenführungen sind aufgrund der Corona-Pandemie vorerst nicht möglich.

### Eintritt

Erw. 4 € (inkl. Audioguide)  
Schüler und Studierende haben freien Eintritt.  
Im ersten Jahr ab dem Eröffnungstag erhalten Lauffener Einwohner freien Eintritt.

### Kontakt

Hölderlinhaus  
Nordheimer Str. 5, 74348 Lauffen  
am Neckar; Tel. 07133/1809607,  
Mobil: 0173/8509852, E-Mail:  
hoelderlinhaus@lauffen.de,  
www.hoelderlinhaus.de ■

## Geschwindigkeitsmessungen des Landkreises Heilbronn

Die Mitarbeiter der Landratsamt Heilbronn haben im Juni an drei Terminen eine Geschwindigkeitsüberwachung in Lauffen a.N. durchgeführt.

Am **8. Juni** fand im Zeitraum von **22.10 bis 23.30 Uhr** eine Geschwindigkeitsüberwachung in der **Stuttgarter Straße** (L 1103) statt. Im Zeitraum von 22 bis 6 Uhr beträgt hier die erlaubte Höchstgeschwindigkeit 30 km/h.

Im Messzeitraum haben **90 Fahrzeuge** die Stuttgarter Straße befahren. Hiervon haben **sieben (7) Fahrzeuge** die zulässige Höchstgeschwindigkeit nicht eingehalten. Die höchste Geschwindigkeit betrug **43 km/h**.

In der **Ilfelder Straße** fand am **12. Juni** im Zeitraum von **17.47 bis 20 Uhr** eine Geschwindigkeitsmessung statt. Die erlaubte Höchstgeschwindigkeit beträgt hier 70 km/h. Gemessen wurden **370 Fahrzeuge** von denen **51 Fahrzeuge** beanstandet werden mussten. Die höchste Geschwindigkeit betrug hier **94 km/h**. Von **14.30 bis 17 Uhr** wurde die erlaubte Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h am **15. Juni** auf der L 1103 im Bereich der Trafostation überwacht. Von **989** gemessenen **Fahrzeugen** haben **acht (8) Fahrzeuge** die erlaubte Höchstgeschwindigkeit



[www.helenesouza.com/pixelio.de](http://www.helenesouza.com/pixelio.de)

überschritten. Die höchste Überschreitung wurde hier mit **86 km/h** festgestellt.

Das Landratsamt Heilbronn wird weiterhin Geschwindigkeitskontrollen durchführen. ■

## Irrwitziges Umwelt-Theaterspektakel „Tod des Empedokles“ von Peter Trabner und Friedrich Hölderlin

Straßentheater im Innenhof des Klosterhofs betont den Bezug von Hölderlins Werk zur Natur



### Hölderlin. 2020

Was haben die Themen Um- bzw. Mitwelt, Verlust der Artenvielfalt, steigender Ressourcen-Verbrauch, Plastikflut, Vermüllung und zunehmende Selbsterstörung der Menschheit mit dem Werk Friedrich Hölderlins zu tun? Sehr viel – so die Antwort, die der Schauspieler und Theaterschaffende Peter Trabner in seinem Solo-Theaterstück „Tod des Empedokles“ gibt. Das Straßentheaterstück „Der Tod des Empedokles“ ist mitreißend, irrwitzig und zuweilen so klarsichtig wie das Quellwasser

aus der Plastik-Flaschen-Wasser-Abfüllanlage global agierender Lebensmittelkonzerne.

Ausgehend von Hölderlins literarischem Fragment „Der Tod des Empedokles“, hat der u. a. aus dem Tatort und dem Polizeiruf bekannte Film- und Fernsehschauspieler Trabner ein Solo-Theaterstück entwickelt, das er am jeweiligen Spielort mit einem fest im Boden verwurzelten Baum als Partner spielt. Das tut er auch an zwei Terminen am Geburtsort des Dichters. Peter Trabner und sein Theaterspektakel sind zweimal zu sehen und zwar am Samstag, 25.07., um 17 Uhr und am Sonntag, 26.07., um 11.15 Uhr open air im idyllischen Innenhof des Lauffener Klosterhofs. Der Eintritt ist frei – eine Anmeldung aufgrund der Corona-Pandemie aber unbedingt erforderlich unter [www.lauffen.de/empedokles](http://www.lauffen.de/empedokles). Sichern Sie sich möglichst bald einen der jeweils 99 Plätze! Wer kein Internet zur Verfügung hat, kann sich auch telefonisch im Bürgerbüro anmelden.



Infos zum Hygienekonzept finden Sie ebenfalls unter [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de).



Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. und des Literatursommers 2020 der Baden-Württemberg Stiftung. ■

## Per Pedal zur Poesie – Mitradeln beim RadKultour-Sonntag am 12. Juli

Geführte Radtour auf dem literarischen Radweg startet am Hölderlinhaus – Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!



Neckar-Zaber-Tourismus und Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand laden am 12. Juli 2020 zur alljährlichen RadKultour ein. In diesem Jahr führt die beliebte Radausfahrt entlang des Literarischen Radwegs durch das Zabergäu und macht unterwegs an verschiedenen spannenden Kulturstätten Halt.

### Auflagen Corona-Pandemie

Aufgrund der Abstands- und Hygieneregulungen wird die Tour nur in kleinerem Rahmen als gewöhnlich angeboten: Die Teilnehmerzahl ist auf zwei Gruppen à 15 Personen begrenzt. Dennoch freuen sich alle Beteiligten, den Mitfahrern auf der ca. 33 km langen Strecke einen kleinen Einblick in die Literaturlandschaft rund um Neckar und Zaber zu geben.

**Einblick in das neue Hölderlinhaus**  
Gestartet wird in Lauffen am Neckar. Passend zum 250. Geburtstag des Dichters Friedrich Hölderlin können Besucher hier das Hölderlinhaus besichtigen, welches am 2. Juli neu eröffnet wurde. Die Stadt Lauffen lädt die Teilnehmer herzlich zu einer Entdeckungstour durch die brandneue Ausstellung und das eindrucksvolle historische Haus ein.

Als weiteren Kulturstopp finden die Teilnehmer in Brackenheim heraus, was Theodor Heuss eigentlich mit dem Wandern und Radfahren verbindet. Nach einer optionalen Mittags-einkaufs- und -essenpause steuert die Gruppe Bönnigheim an, wo einst Sophie La Roche Literaturgeschichte schrieb. Zuletzt geht es wieder zurück zum Ausgangspunkt nach Lauffen.



### Die Bike Guides zeigen den Weg

Geführt wird die Tour von den Bike- und Touren-Guides HeilbronnerLand – Teilnehmerinnen und Teilnehmer können daher entspannt an den Start gehen und die Strecke mit allen Sinnen erleben. Die Strecke ist für Jedermann geeignet.

### Weitere Infos & Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos, die Mittagseinkauf erfolgt auf Selbstzahlungsbasis. Anmeldungen nimmt der Neckar-Zaber-Tourismus entgegen: [info@neckar-zaber-tourismus.de](mailto:info@neckar-zaber-tourismus.de) oder Tel. 07135/933525. Die Angabe von Name, Telefon und E-Mail wird benötigt und nach vier Wochen wieder gelöscht.

Das genaue Programm und weitere Informationen zum Ablauf gibt es unter [www.HeilbronnerLand.de/RadKultour](http://www.HeilbronnerLand.de/RadKultour). ■



## NECKAR ZABER TOURISMUS



## Kulturfeierabende in der Neckar-Zaber-Region im Juli & August

Herzliche Einladung zu kostenlosen After-Work-Kulturdates  
am 16. Juli und 6. August

**Nach langer Durststrecke geht es für Kultur und Tourismus endlich wieder bergauf. Nachdem nun auch wieder öffentliche Führungen stattfinden können, haben sich die Kulturakteure der Region kreative Angebote für Gäste und Einheimische ausgedacht.**

So werden in Brackenheim unter dem Titel „Kultur pur – Sommer in Brackenheim“ jeden Donnerstag im Juli und August 20-minütige, kostenlose „Kulturhäppchen“ im Freien angeboten. In Lauffen a.N. haben die Stadtführer neue Stadtspaziergänge entwickelt, die im Juli zu entdecken sind. Und natürlich lädt auch das Hölderlinhaus ab sofort zu einem Besuch ein. Auch in Güglingen und Nordheim freuen sich die GästeführerInnen darauf ihre Lieblingsorte zu zeigen und mit Geschichten zu unterhalten.

Sie alle und noch weitere Kulturanbieter haben sich zusammengesetzt, um an zwei Kulturfeierabenden im Juli und August an verschiedenen Orten die kulturelle Vielfalt der Neckar-Zaber-Region zu präsentieren, zu überraschen und zu inspirieren.

### Kulturfeierabend am 16. Juli 2020



#### Lauffen

• **Märchen für Erwachsene** mit den Lauffener Märchenfreunden 18.15 bis 18.45 Uhr, Treffpunkt: Innenhof Klosterhof



Bitte beachten: Das **Hofcafé im Klosterhof** hat geöffnet (Do., 16 bis 20 Uhr, Sa. & So., 14 bis 18 Uhr). Ursel Krauß und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch. Neben Kaffee und Kuchen gibt es auch Wein, Sommergetränke und kleine Snacks.

• **Kurzführung um und durch die Regiswindiskirche** mit Pfarrer i. R. Gerhard Kuppler 18.15 bis 18.45 Uhr, Treffpunkt: Kirchenportal Regiswindiskirche

• **Wissenschatz über heimische Wildkräuter** – Kleiner Einblick in die Welt der Ethnobotanik mit der Kräuterpädagogin Karin Himmelreich-Rades 18.15 bis 18.45 Uhr, Treffpunkt: Parkfriedhof, Weststadt Vier heimische Pflanzen mit ihrer Geschichte und volksheilkundlichen Verwendung lernen Sie bei dieser kurzen Kräuterführung kennen – auf einer Wiese gleich nebenan. Lassen Sie sich 30 Minuten verzaubern, inspirieren und die Natur mit offenen Augen erleben. Mehr Informationen über Kräuter Himmelreich unter [www.khi.de](http://www.khi.de).

Anmeldungen beim Bürgerbüro Lauffen, Telefon 07133/20770 oder [kesslerb@lauffen-a-n.de](mailto:kesslerb@lauffen-a-n.de).

#### Weitere Veranstaltungen in der Region

##### Brackenheim

- **Alte Grabsteine** || mit Stadtarchivarin Dr. Isolde Döbele-Carlesso 18.15 bis 18.35 Uhr, Treffpunkt: Brackenheim Friedhof
- **Verweilen statt beeilen: Stadtspaziergang über die Obertorstraße** mit Einblicken, nicht nur in die Schaufenster der Einkaufsmeile || mit Gästeführerin Regine Sommerfeld 18.45 bis 19.05 Uhr, Treffpunkt: Theodor Heuss Museum, Brackenheim
- **Die Kirche steht im Dorf** || mit Gästeführerin Heidi Brose-Schilling 19.15 bis 19.35 Uhr, Treffpunkt: Dürrenzimmern Kirchplatz, unter der Linde

Anmeldungen bis Mittwoch, 15. Juli an [info@theodor-heuss-museum.de](mailto:info@theodor-heuss-museum.de).

##### Güglingen

- **Hexen, Tortur und Strafe im Amstättchen** mit Museumsleiter Enrico de Gennaro 18.15 bis 18.45 Uhr, Treffpunkt: Alte Linde am Marktplatz
- **Römische Bildwerke auf Schritt und Tritt** mit Museumsleiter Enrico de Gennaro 18.45 bis 19.15 Uhr, Treffpunkt: Alte Linde am Marktplatz
- **Abendspaziergang am Heuchelberg** mit Umtrunk mit Stadtführer Gerhard Schneider 18.15 bis 19.15 Uhr, Treffpunkt: Festplatz Weinsteige
- **Im Anschluss Platzkonzert des Posauenenchors** auf dem Marktplatz (nur bei gutem Wetter) Anmeldungen im Rathaus Güglingen oder Telefon 07135/1080

#### Nordheim

- **Auf den Spuren der Waldenser** mit Gästeführer Hilbert Sept 18.15 bis 18.45 Uhr, Treffpunkt: Dorfmuseum Nordhausen  
Anmeldung bei Hilbert Sept unter Telefon 07135/5725 oder [info@waldensemuseum.de](mailto:info@waldensemuseum.de).

### Kulturfeierabend am 6. August 2020



#### Lauffen

- **Märchen für Erwachsene** mit den Lauffener Märchenfreunden 18.15 bis 18.45 Uhr, Treffpunkt: Innenhof Klosterhof
- **Kleine Führung entlang der Lauffener „Hölderlin-Meile“:** Hölderlin-Kunstwerk, Hölderlin-Denkmal, Klosterhof, Hölderlinhaus außen mit Gästeführer Karlheinz Torschied 18.15 bis 18.45 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hagdol, Richtung Kreisverkehr
- **Lauffener Gefängnisgeschichten mit dem Stadtbüttel Hillers Loui** mit Andrea Täschner 18.15 bis 18.45 Uhr, Treffpunkt: Altes Heilbronner Tor  
Anmeldungen beim Bürgerbüro Lauffen, Telefon 07133/20770 oder [kesslerb@lauffen-a-n.de](mailto:kesslerb@lauffen-a-n.de).



Bitte beachten: Das **Hofcafé im Klosterhof** hat geöffnet (Do., 16 bis 20 Uhr, Sa. & So., 14 bis 18 Uhr). Ursel Krauß und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch. Neben Kaffee und Kuchen gibt es auch Wein, Sommergetränke und kleine Snacks.

#### Weitere Veranstaltungen in der Region

##### Brackenheim

- **Speed Date** mit Theodor Heuss – Der Brackheimer – 20 Jahre Theodor Heuss Museum mit Museumsleiterin Susanne Blach 18.15 bis 19.00 Uhr, Treffpunkt: Brackenheim Heuss-Statue
- **Swingtime** – 4 Damen am Saxofon mit der Musikschule Harfmann

19.15 bis 19.35 Uhr, Treffpunkt: Brackenheim Rathausvorplatz

- Die Kirche steht im Dorf mit Gästeführerin Heidi Brose-Schilling 19.15 bis 19.35 Uhr, Treffpunkt: Dürrenzimmern Kirchplatz, unter der Linde

Anmeldungen per E-Mail bis Mittwoch, 5. August an [info@theodorheuss-museum.de](mailto:info@theodorheuss-museum.de).

### Nordheim

- Entdeckungstour in Nordheim mit Ulrich Berger 18.15 bis 19.00 Uhr, Treffpunkt: Glockenstüperbrunnen, unterhalb Bartholomäuskirche

Anmeldung beim Necker-Zaber-Tourismus, Telefon 07135/933525 oder [info@necker-zaber-tourismus.de](mailto:info@necker-zaber-tourismus.de).

### Zu beachten:

- Eine Anmeldung ist für jede der Veranstaltungen erforderlich. Teilen Sie bitte Ihren Namen, Adresse, Telefonnummer und – soweit vorhanden – E-Mailadresse mit. Danke!
- Die TeilnehmerInnen werden gebeten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten. ■

## Neue Mitarbeiter im Rathaus

Schon Anfang Februar wechselte Amelie Kleinknecht von der IHK-Heilbronn in das Rathaus der Stadt Lauffen a.N. Frau Kleinknecht übernimmt die Stelle von Frau Karin Faaß. Durch die Corona-Pandemie verließ Frau Faaß, die seit 1979 im Rathaus der Stadt Lauffen tätig war, das Rathaus etwas früher als geplant. Karin Faaß die nun in den (Un)Ruhestand gewechselt ist, hinterlässt große Fußstapfen. An dieser Stelle gibt ihr auch der Lauffener Bote nochmal die allerbesten Wünsche mit auf den Weg.

Frau Kleinknecht, die eine kaufmännische Ausbildung bei der ZEAG Energie AG absolvierte und sich nebenbei zur Fachwirtin für Büro und Projektorganisation weiterbildete, unterstützt nun die Amtsleitung des Büro Bürgermeisters bei ihren Aufgaben, und ist unter anderem Ansprechpartnerin für das Ferienprogramm, die Kinderspielstadt Little City, den Trollinger Marathon und das Kinomobil.

Nach ihrem Studium des gehobenen Verwaltungsdienstes an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg wechselte Nina Deubler direkt, schon Anfang März, zur Stadt Lauffen a.N. Frau Deubler, die zukünftig die Stelle der stellvertretenden Amtsleitung im Kämmereiamt von Frau Ursula Hellerich übernehmen soll, wird momentan intensiv in Themen eingearbeitet bei denen es unter anderem um die Überwachung und Prüfung der Stadtkasse, den Entwurf von Haushaltssatzungen und Haushaltsplänen, um die Aufstellung der Jahresrechnung und Finanzberichten, aber auch um Themen wie Jagdschutz, Jagdschäden, Jagdstatistik, die Abwicklung des Holzverkaufs, Gebührenkalkulation, die Freibadverwaltung sowie die Abrechnung des Bastelgelds der Kindergärten, geht.



(Von links nach rechts: Jasmin Trefz-Gravili, Nina Deubler, Amelie Kleinknecht, Florian Hiller)

Aus der Stadtverwaltung kaum noch wegzudenken ist Patricia Jäger. Sie arbeitet schon seit längerer Zeit für die Stadt Lauffen a.N. Frau Jäger wechselt jetzt zurück aus dem Bürgerbüro auf die Rathausinsel. Schon ihre Ausbildung im mittleren Verwaltungsdienst absolvierte Frau Jäger bei der Stadt Lauffen a.N. Nach einem kurzen Zwischenstopp im Landratsamt Heilbronn kam Frau Jäger im Jahr 2017 zurück nach Lauffen a.N. Frau Jäger verlässt das Ordnungsamt der Stadt und wechselt in das Stadtbauamt. Hier wird Sie sich zukünftig mit Bauakten und Baugesuchen, der Friedhofsverwaltung mit Friedhofsrechnungen, Urnenanforderungen, der Überwachung von Ruhezeiten für Gräber und Grabsteine und der Vorbereitung von Gemeinderatsentscheidungen in Form von Vorlagen beschäftigen. Die Lücke, die Frau Jäger im Ordnungsamt der Stadt hinterlässt, wird von Florian Hiller geschlossen. Herr Hiller ist jetzt ab dem 1. Juli im Bürgerbüro zuständig für die Bußgeldstelle, das Gaststättenwesen, das Gewerbe- und Glücksspielrecht. Neben diesen Aufgaben im Bereich des Ordnungsamtes unterstützt Herr Hiller die Kolleginnen und Kollegen im Bürgerbüro.

Auch auf der Stelle der Gesamtleitung der Kindertageseinrichtungen gibt es einen Wechsel.

Bis jetzt hatte Ulrike Rennhack-Dogan die Gesamtleitung der Kindertageseinrichtungen hier in Lauffen am Neckar. Nach rund acht Jahren hat sich Frau Rennhack-Dogan neu orientiert und ist nach Bietigheim-Bissingen, in die Nähe ihres Wohnorts, gewechselt. Sie wird für die Stadt Bietigheim-Bissingen als Fachberaterin im Bereich der Kinderbetreuung tätig werden.

Der Lauffener Bote wünscht auch ihr an dieser Stelle viel Glück auf ihrem zukünftigen Weg.

Ihre Stelle hier in Lauffen, übernimmt Jasmin Trefz-Gravili, die schon in mehreren Kindergärten der Stadt als Erzieherin in Leitungsposition tätig war.

Frau Trefz-Gravili, die insgesamt auch schon seit 10 Jahren bei der Stadt Lauffen a.N. ist, hat seit dem 1. Juli die Gesamtleitung der städtischen Kindertageseinrichtungen übernommen. Allerdings nur zu 50 Prozent – in der anderen Hälfte ihrer Arbeitszeit wird sie weiter den Kindergarten Karlstraße leiten.

Text: Gerald Rutz

## Neu: Geführte Spaziergänge durch Lauffen – Sehenswürdigkeiten an der frischen Luft

Lauffen mit Abstand – ein sicheres Vergnügen!

**Neu: Abendspaziergang in Lauffen mit Hillers Loui am Freitag, 10. Juli und am Freitag, 17. Juli**



**G'schichta über d'Leut! Der Stadtbüttel ist wieder freitags unterwegs!**

Gäste können den Stadtbüttel Hillers Loui auf seinem Abendspaziergang begleiten, wenn er vom Hölderlin Kreisel über den Lamparter Park zum Kiesplatz geht.

Auf diesem Weg weiß er viel G'schichta über d'Leut zu erzählen. Es ist ein Spaziergang durch das Lauffener Grün mit Anstand und Abstand: Ein sicheres und kurzweiliges Vergnügen!

Kosten: 5 Euro pro Erwachsene, Kinder frei.

Spaziergang „G'schichta über d'Leut“ am Freitag, 10. Juli und Freitag, 17. Juli jeweils von 18.30 bis ca. 20 Uhr.  
Treffpunkt: Parkplatz 6 „Hagdol“, Nordheimer Str. 74348 Lauffen.

### Info und Anmeldung

bei Gästeführerin Andrea Täschner  
Tel. 07133/17593 bzw.  
Andrea.Taeschner@web.de.

**Neu: Spaziergang „Städtle“ am Samstag, 11. Juli mit Gästeführer Gerhard Kuppler**

Der Spaziergang führt am rechten Neckarufer u. a. über die Rathausinsel, die Grafenburg von außen und durch das historische Städtle.

Die Führung beginnt um 15 Uhr und endet ca. um 16.30 Uhr.

Kosten 5 Euro pro Erwachsene, Kinder frei.

Treffpunkt: Rathaushof, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen.

### Info und Anmeldung

bei Gästeführer Gerhard Kuppler  
Tel. 07133/9296760 bzw.  
kuppler.gerhard@web.de.



Foto: Birgit Nollenberger aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2019

**Ausblick auf die weiteren Termine:**

**Neu: Spaziergang „Beeindruckendes Lauffener Panorama“ am Samstag, 18. Juli**

Von 15 bis ca. 16.30 Uhr

Der Spaziergang führt zur Regiswindiskirche, Alten Neckarbrücke, zur Rathausinsel mit der Grafenburg und bietet hervorragende Blickwinkel beidseits des Neckars.

Kosten 5 Euro pro Erwachsene, Kinder frei.

Treffpunkt: Steintheke Busparkplatz, Kiesstr., 74348 Lauffen.

### Info und Anmeldung – auch kurzfristig möglich –

bei Gästeführer Karlheinz Torschmied  
Tel. 07133/7722 bzw.  
torschmied@t-online.de.



Foto: Ursula Schreckenhöfer aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2019

**NEU: Spaziergang „Städtle“ am Sonntag, 19. Juli von 15 bis ca. 16.30 Uhr**



Foto: Bernd Steinle aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2019

Der Spaziergang führt zur Rathausinsel mit der Grafenburg und durch das historische Städtle und zeigt bemerkenswerte Eindrücke am rechten Neckarufer auf.

Kosten 5 Euro pro Erwachsene, Kinder frei.

Treffpunkt: Rathaushof, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen.

### Info und Anmeldung

– auch kurzfristig möglich –  
bei Gästeführer Hartmut Wilhelm  
Tel. 07133/5869 bzw.  
Hawi43@web.de.

### Für alle Veranstaltungen gelten folgende Rahmenbedingungen:

- maximal 19 teilnehmende Personen
- Spaziergang in der Regel nur im Freien
- Abstand von mindestens 1,50 m zwischen den Teilnehmenden

- Teilnehmende nur mit Mund-Nasen-Schutz
- Alle teilnehmenden Personen müssen mit Namen und Kontaktdaten von der Gästeführerin erfasst werden; 4-Wo-

- chen-Aufbewahrungsfrist, danach Vernichtung
- Anmeldung beim jeweiligen Gästeführer/Gästeführerin erforderlich.

## Defibrillatoren in Lauffen a.N.

**Lebensrettendes Instrument in Firmen und öffentlichen Einrichtungen – Wo? Erfahren Sie hier!**

**Defibrillatoren kommen bei plötzlich eintretenden Herzrhythmusstörungen zum Einsatz. Durch den Einsatz von Defis haben Herzdruckmassagen und Beatmung eine wesentlich höhere Chance, den Patienten zu reanimieren. Denn ein Defi soll den natürlichen Herzrhythmus wiederherstellen, wenn jemand lebensbedrohliche Rhythmusstörungen hat.**

Dazu gibt das Gerät über Elektroden auf der Brust des Betroffenen Stromstöße ab. Hierzu muss der Ersthelfer nach (Sprach-)Anleitung durch den Defi die Elektroden anbringen. Durch die Sprachanweisungen die das Gerät gibt soll es jedem möglich sein Erste Hilfe zu leisten.

In Lauffen a.N. haben wir das Glück, dass wir über mehrere Standorte verfügen, an denen Defis angebracht worden sind. Neben den städtischen Defibrillatoren haben wir die Lauffener Einrichtungen, Ärzte und Firmen angeschrieben und auch Rückmeldungen erhalten. Unten anschließend finden Sie nun ein Verzeichnis in dem die uns bekanntgemachten Defibrillatoren in Lauffen a.N. aufgelistet sind.

Falls Ihnen noch ein Standort bekannt ist, welcher nicht unten aufgeführt ist, bitten wir Sie uns diesen mitzuteilen, damit wir die Auflistung vervollständigen können (info@lauffen.de). Die Defibrillatoren-Koffer sind üblicherweise an der Wand angebracht und meist durch ein grünes Schild mit einem Herz gekennzeichnet.

**Defibrillatoren finden Sie bei**

- Joh. Vögele KG, Bahnhofstraße 143
- Arztpraxis Dres. Probst u. Hirt, Bahnhofstraße 26
- Kinderarztpraxis Dres. Götz und Mühlischlegel, Mühltorstraße 2
- Sport- und Wellnesspark GmbH Alte Ziegelei, Nordheimer Straße 61
- Pflanzen Mauk, Am Landturm
- Kreissparkasse Lauffen a.N., Bahnhofstraße 42
- Inotec electronics GmbH, Im Vorderen Burgfeld 19 – Bereich Produktion EG Zugang Wareneingang



- REWE Marc Strelow Einkaufsmarkt – Eingangsbereich
- Lauffener Weingärtner eG, Bahnhofstr. 79 (während des Betriebs/Weinlese)
- Lauffener Weingärtner eG, Im Brühl 48

**Defibrillatoren in städtischen Einrichtungen in Lauffen a.N.**

- Sport- und Stadthalle Charlottenstraße 89
- Hölderlin Sporthalle, Hölderlinstraße 35
- Bürgerbüro, Bahnhofstraße 54
- Freibad Ulrichsheide (während des Betriebs)
- Hölderlinhaus (während der Öffnungszeiten) ■

## Die Tafel hält jetzt auch in Lauffen

**Seit Anfang Januar kommt die Fahrtafel jeden Freitag nach Lauffen a.N.**

**Maximal 25 Prozent über dem Arbeitslosengeld 2 Regelsatz (Hartz IV) darf das Einkommen derer liegen, die einen Tafelausweis beantragen wollen. Erst mit dem Tafelausweis dürfen die stark ermäßigten Lebensmittel und Drogerieartikel, die aus der Fahrtafel heraus verkauft werden, erworben werden.**



Mit den vereinten Kräften der evangelischen, katholischen und neapostolischen Kirchengemeinden ist es vergangenes Jahr gelungen, dass die Tafel der Diakonie Heilbronn nun

auch in Lauffen a.N. Station macht. Im Anschluss an den Halt in Lauffen a.N. fährt sie weiter nach Brackenheim und Güglingen.



**Jeden Freitag von 9.45 bis 11 Uhr steht das große Verkaufsfahrzeug in der Bahnhofstraße (gegenüber vom REWE), wo im Herbst die Trauben bei der Lauffener Weingärtner eG angeliefert werden.**

Eine Einkaufskarte oder einen Tafelausweis können Personen kostenlos



bei der Diakonie in Heilbronn beantragen. **Die Unterlagen und der Antrag kann per E-Mail an die Adresse tafell-auffen-orga@gmx.de versandt werden.**

Natürlich berät die Diakonie Heilbronn auch telefonisch unter der 07131/9644-0. Auch vor Ort erklären TafelmitarbeiterInnen, welche **Unterlagen notwendig sind**, um einen Tafelausweis zu beantragen. Die Tafel ist angewiesen auf Sach- und Geldspenden sowie ehrenamtliche MitarbeiterInnen. ■

## Filztaschen zum Hölderlinjahr 2020 im Bürgerbüro erhältlich

Restposten Fan-Artikel Hölder-Musical verfügbar: T-Shirts und Hölder-Journal



Auch wenn die Feierlichkeiten zum 250. Geburtstag Friedrich Hölderlins leider abrupt ausgebremst wurden, ist 2020 immer noch das offizielle Hölderlin-Festjahr.

Aus diesem Anlass wurden Filztaschen mit dem Hölderlin.2020-Logo gedruckt. Diese werden ab sofort im Lauffener Bürgerbüro für 4 € verkauft. Außerdem hat das Bürgerbüro noch einige Hölder-Musical-T-Shirts (nur noch in den Größen L und XL)

vorrätig, die zum Preis von 20 € erhältlich sind. Und wer nochmals in den Erinnerungen an die Musicalaufführungen im Februar schwelgen möchte, kann dies mit dem „Hölder-Journal“, von dem es noch einige Exemplare zum Preis von 2 € ebenfalls im Bürgerbüro zu kaufen gibt.

Das Lauffener Bürgerbüro ist aktuell Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr frei für den Publikumsverkehr geöffnet. ■

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

### Das Landratsamt informiert:

**Heizungsaustausch, energetische Sanierung, unübersichtliche Fördermöglichkeiten, komplizierte Gesetze und Vorschriften? Was muss ich beachten?**



LANDKREIS HEILBRONN

**Kostenfreie EnergieStartBeratung am 23. Juli im Rathaus in Lauffen a.N.**

**Telefonische Anmeldung erforderlich**

Sie planen einen Austausch Ihrer Heizung, wissen jedoch nicht welches Gesetz zu beachten ist oder wie die 15 % des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes (EWärmeG) erfüllt werden können? Sie möchten Ihre Energiekosten senken oder Ihr Haus sanieren und finden sich im Dschungel von unübersichtlichen Fördermöglichkeiten und komplizierten Vorschriften nicht zurecht?

Antworten auf diese und weitere Fragen zu den Themen Sanierung, Fördermittel, Vor-Ort-Beratung und Energiesparen erhalten Sie bei der kostenfreien und neutralen Energie-STARTberatung, die in Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn durchgeführt wird. Im Einzelgespräch mit den ehrenamtlichen und von neutraler Stelle zertifizierten Energieberatern können Sie individuelle Fragen klären oder sich ganz allgemein zum Thema Energieeffizienz und Sanierung informieren. Die ca. 30-minütige EnergieSTARTberatung ist für alle Einwohner des Landkreises Heilbronn

kostenlos. Am 23. Juli 2020 findet sie im Rathaus in Lauffen a.N. statt.

Eine vorherige Terminbuchung (online) unter [www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung](http://www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung) ist notwendig. Hier finden Sie auch aktuelle Hinweise, alle verfügbaren Termine und weitere Informationen. Fragen oder Hilfe bei der Online-Terminbuchung unter Tel. 07131/9941184 oder [energieberatung@landratsamt-heilbronn.de](mailto:energieberatung@landratsamt-heilbronn.de).

**Online-Informationsveranstaltungen: PV lohnt sich – jetzt aktiv werden**

**Kostenfreie Online-Informationsveranstaltungen zu Fotovoltaik-Anlagen im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Fotovoltaik lohnt sich – jetzt aktiv werden“ des Landratsamts Heilbronn und des Fotovoltaik-Netzwerks Heilbronn-Franken**

Sinkende Einspeisevergütungen und hohe Investitionskosten – Begriffe wie diese geistern noch immer in vielen Köpfen zum Thema Solarstrom umher. Doch moderne Fotovoltaik-Anlagen haben zahlreiche Vorteile im Hinblick auf das Klima und den eigenen Geldbeutel. Details erklärt Fotovoltaik-Experte Vincent Clarke vom energieZENTRUM Wolpertshausen in den gemeinsamen Vorträgen des Landratsamtes Heilbronn und des Fotovoltaik-Netzwerks Heilbronn-Franken.

Die Teilnehmer der beiden kostenlosen Online-Informationsveranstaltungen erwartet ein Rundumblick zum Thema Fotovoltaik auf dem eigenen Dach. Zahlreiche Aspekte wie Wirtschaftlichkeit, Technik und moderne Tools wie Monitoring und dynamische Netzeinspeisung werden beleuchtet.

Die kostenfreie Veranstaltung bietet allen Bürgerinnen und Bürgern eine gute Gelegenheit, grundlegende Informationen, Praxistipps und Anwendungsbeispiele zum Thema Fotovoltaik zu erhalten. Es besteht die Möglichkeit während der Online-Veranstaltung Fragen zu stellen.

**Details zu den Online-Veranstaltungen:**

Datum: Dienstag, 14.07.2020 und 28.07.2020

Uhrzeit: jeweils 17.30–19.00 Uhr

**Weitere Infos:**

[www.photovoltaiik-bw.de/heilbronn-franken](http://www.photovoltaiik-bw.de/heilbronn-franken)

**Anmeldung:** [www.eveeno.com/photovoltaik4](http://www.eveeno.com/photovoltaik4) (14.07.2020) / [www.eveeno.com/photovoltaik6](http://www.eveeno.com/photovoltaik6) (28.07.2020)

Anmeldung erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

### Schadstoffmobil am 11. Juli von 9–10.30 Uhr in Lauffen a.N.

**Das Schadstoffmobil kommt am Samstag, 11. Juli von 9 bis 10.30 Uhr zum Parkplatz am Forchenwald, Eingang Jogging-Pfad.**

Privathaushalte können dort schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenlos abgeben.

Angenommen werden beispielsweise

- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Gifte, Säuren und Laugen
- Farb- und Lackreste, Verdüner
- Chemikalien, quecksilberhaltige Stoffe
- Leuchtstoffröhren.

Nicht angenommen werden zum Beispiel

- Abfälle aus Gewerbebetrieben
- Gebinde größer als 50 Liter.

Eine Übersicht aller Sammeltermine im Landkreis Heilbronn gibt es im Internet unter [www.landkreis-heilbronn.de](http://www.landkreis-heilbronn.de).

Für handelsübliche Wandfarben (Dispersionsfarben) gelten Besonderheiten. **Dispersionsfarben (keine Ölfarben** und anderes!) können von Privatanlieferern, außer beim Schadstoffmobil, **immer zu den Öffnungszeiten** in den Entsorgungszentren/ Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie auf dem Recyclinghof in Neckarsulm-Stadt, Rötelstraße 3, kostenlos abgegeben werden.

#### **Öffnungszeiten Entsorgungszentrum Eberstadt**

Mo.–Fr., 7.45 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr, Sa., 8.00 bis 13.00 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr

#### **Öffnungszeiten Entsorgungszentrum Stetten**

Mo. geschlossen

Di.–Fr., 7.45 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr, Sa., 8.00 bis 12.30 Uhr.

#### **Öffnungszeiten Recyclinghof Neckarsulm**

Di., 16.30 bis 19.00 Uhr, Fr., 14.00 bis 17.00 Uhr, Sa., 9.00 bis 13.00 Uhr.

Vollständig ausgehärtete Dispersionsfarbreste dürfen bedenkenlos in die graue Restmülltonne.

Nutzen Sie die offiziellen Schadstoffsammlungen!

Ihre Abfälle werden auf diese Weise garantiert verwertet beziehungsweise ordnungsgemäß beseitigt. Schadstoffhaltige Abfälle im Restmüll oder in der Toilette schaden letztlich auch Ihnen.

Zum Schluss noch eine Bitte:

Mischen Sie keine Chemikalien zusammen und bringen Sie, wenn möglich, die Originalverpackung zum Schadstoffmobil mit. Übergeben Sie ihre Schadstoffe persönlich den Mitarbeitern der Schadstoffsammlung; einfach abgestellte Abfälle können zur Gefahr für Mensch und Umwelt werden (Stichwort: spielende Kinder).

## ALTERSJUBILARE

### **vom 10.07.2020 – 16.07.2020**

11.07.1935 Lore Hilde Seibold, geb. Link, Paulinenstraße 7, 85 Jahre

11.07.1947 William Eduard Reinhold Szkudlarek, Heilbronner Straße 42, 73 Jahre

16.07.1935 Sevim Aslan, geb. Tez, Christofstraße 4, 85 Jahre

16.07.1939 Hermann Brünings, Im Schönblick 11, 81 Jahre

## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

### **vom 27.06.2020–04.07.2020**

#### **Eheschließungen**

Jonas Phillip Rüger und Lena Kristin Rensch, Lauffen am Neckar, Bismarckstraße 65

Philipp Winkler und Christin Rolle, Lauffen am Neckar, Kirschenweg 3

Peter Jakob Klaas und Julia Sabrina Joos, Heilbronn, Hohenloher Str. 85/1